



Alles ist euer!

Das sagt der Apostel Paulus. Er meint: alles gehört euch; über alles habt ihr Macht; über alles seid ihr Herr; nichts kann euch unterkriegen; ihr seid frei.

Wenn es mal so wäre, sagen wir. Leider ist es nicht so, Paulus irrt sich. Wären wir mal Herr über unsere Sorgen! Aber die sind Herr über uns. Könnten wir doch unsere Leidenschaften beherrschen; aber schon die Zigarette ist stärker als wir. Hätten wir doch nur Macht über die Sünde; aber sie hat Macht über uns. Würden wir den Tod endlich einmal unterkriegen; aber der hat noch jeden von uns unter sich gekriegt.

Nun, Paulus sagt gar nicht, daß alle Menschen über alles Herr sind. Nur unter einer Bedingung gilt, daß alles unser ist. Und diese Bedingung ist nach den Worten des Paulus: „Ihr seid Christi.“

Wer selbst mit Leib und Seele im Leben und im Sterben Christus angehört, der soll über alles Herr sein. Der ist auch über alles Herr. Ueber die Sorgen und die Angst, über Gegenwart und Zukunft, über Leben und Tod, über die Menschen und über die Dinge, auch über sich selbst und sogar über den Teufel. Niemand ist so frei, niemand steht so hoch, niemand hat so sehr über alles Macht wie der, der sich vor Jesus Christus erniedrigt.

Es lohnt sich, von ganzem Herzen Christ zu sein. Wir sollen nicht aufhören, es zu versuchen.

Pfarrer Dr. Walter Schmithals, Raumland